

Für **Müllheim** und
Auggen haben wir
ganz viele Pläne.



**Ausbau- und
Neubaustrecke
Karlsruhe–Basel**

Die wichtigsten Bauarbeiten zwischen der Eisenbahnüberführung Hühelheimer Runs und dem Haltepunkt Auggen

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner,

im vergangenen Jahr haben die Bauarbeiten zwischen Müllheim und Auggen (Planfeststellungsabschnitt 9.0) begonnen. In den kommenden Jahren entstehen in diesem rund sechs Kilometer langen Abschnitt fünf Eisenbahnüberführungen, fünf Straßenüberführungen sowie ein neuer Bahnhof in Müllheim und ein neuer Haltepunkt in Auggen. Die Arbeiten sind in zwei Bauabschnitte unterteilt, die Arbeiten für den ersten Bauabschnitt werden bis 2021 andauern. Während dieser Bauphase wird unter anderem die Rheintalbahn im Bereich Auggen in Richtung Westen verlegt. Die Neubaustrecke entsteht im zweiten Bauabschnitt ab 2021.

Verkehrseinschränkungen und Lärmbelastigungen lassen sich bei unseren Arbeiten leider nicht immer vermeiden. Wir sind bemüht, diese so gering wie möglich zu halten. Über die derzeit stattfindenden und anstehenden Baumaßnahmen wollen wir Sie mit diesem Schreiben umfassend informieren.

Wir möchten uns ausdrücklich für die entstehenden Unannehmlichkeiten bei Ihnen entschuldigen und bedanken uns für Ihr Verständnis. Treten Sie bei Fragen gerne mit uns in Kontakt oder besuchen Sie unseren Infopunkt in Auggen, der seit Oktober 2019 rund um die Arbeiten im Abschnitt und das Großprojekt Karlsruhe–Basel informiert.

Ihre Deutsche Bahn
Freiburg, 26. Mai 2020

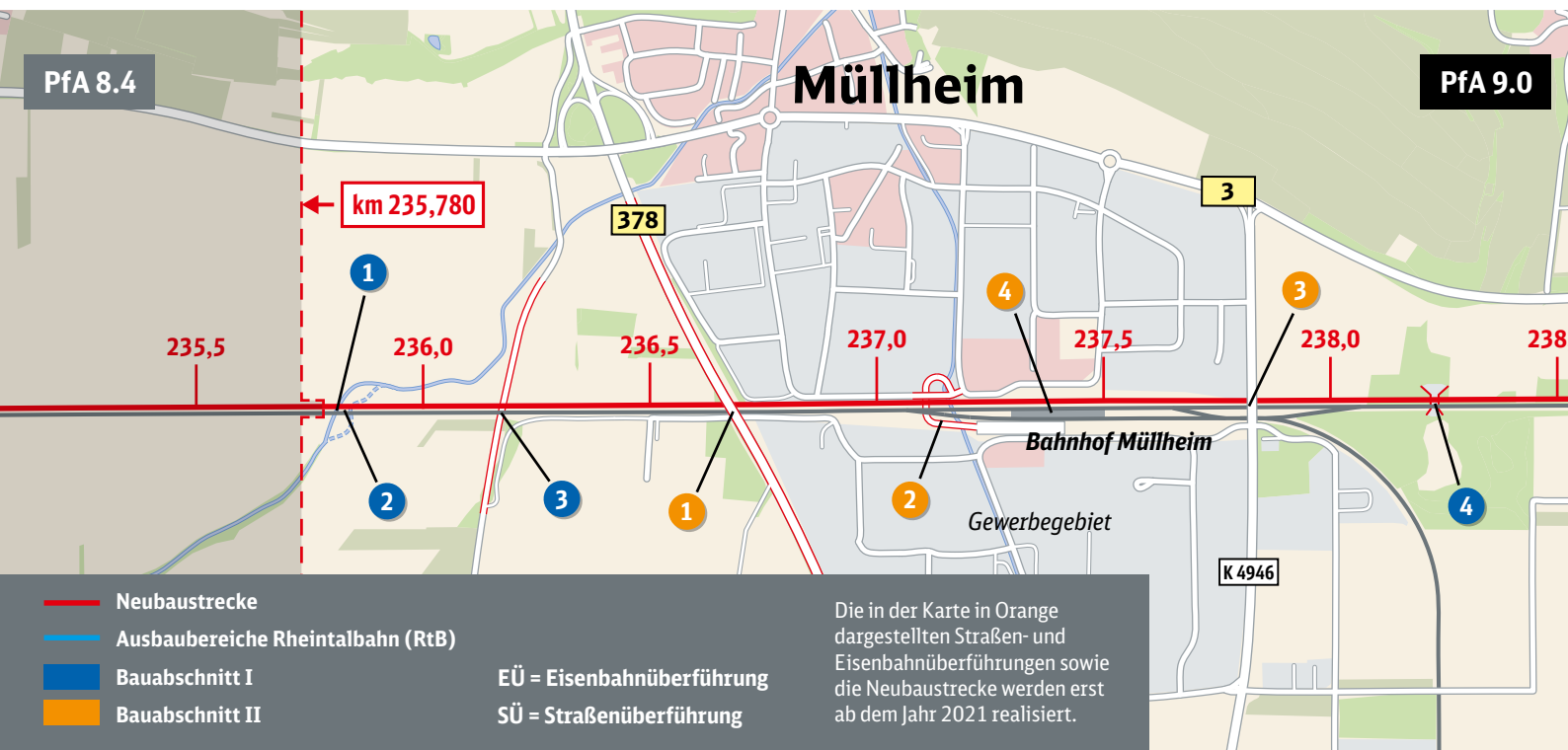
Die Baumaßnahmen im Überblick

1 Eisenbahnüberführung (EÜ) Hängelheimer Runs

Die neue EÜ Hängelheimer Runs entsteht etwa 30 Meter nördlich der bisherigen Überführung und wird alle vier Gleise über die Hängelheimer Runs sowie einen Fuß- und Radweg führen. Das neue Brückenbauwerk wurde neben den Gleisen aufgebaut und bereits im August 2019 unter die Behelfsbrücken geschoben. Im November konnten die Hilfsbrücken ausgebaut werden. Anschließend wird der Bachlauf der Hängelheimer Runs ab August 2020 ebenfalls 30 Meter nach Norden verlegt. Ende 2020 soll die neue EÜ fertiggestellt sein.

4 Tierdurchlass

Südlich von Müllheim entsteht ein Tierdurchlass, der es Wildtieren ermöglicht, die vier Gleise von Rheintalbahn und Neubaustrecke gefahrlos zu unterqueren. Mitte November 2020 werden am Tierdurchlass Hilfsbrücken eingebaut. Anschließend kann der Bau der Überführung neben den Gleisen beginnen. Die Fertigstellung des Tierdurchlasses ist voraussichtlich Mitte 2021.



2 Fledermausüberführung

Südlich der EÜ Hängelheimer Runs entsteht eine Fledermausüberführung. Dabei handelt es sich um ein etwa zehn Meter breites, brückenähnliches Bauwerk, das Fledermäuse mit Hilfe trichterförmiger Leitstrukturen gefahrlos über die vier Gleise führt. Im September 2019 erfolgten die ersten Bohrpfahlgründungen, ab November 2019 bis voraussichtlich August 2020 entsteht der Überbau für die Überführung.

3 Eisenbahnüberführung (EÜ) Zienkener Weg

Die bestehende Brücke wird durch eine neue EÜ mit fünf Gleisen – je zwei für Rheintalbahn und Neubaustrecke sowie ein Überholgleis – ersetzt. Die Baustelleneinrichtung erfolgte Ende des Jahres 2019, die Arbeiten für die Brücke Zienkener Weg begannen im Januar 2020. Im März 2020 wurden die Hilfsbrücken eingebaut, anschließend begann ab Ende April 2020 die Herstellung der neuen EÜ neben den Gleisen. Ende des Jahres 2020 soll das Bauwerk fertiggestellt und unter die Rheintalbahn geschoben werden. Bis voraussichtlich Juli 2021 werden alle Arbeiten an der neuen EÜ abgeschlossen sein.

5 Straßenüberführung (SÜ) Kleinfeldede

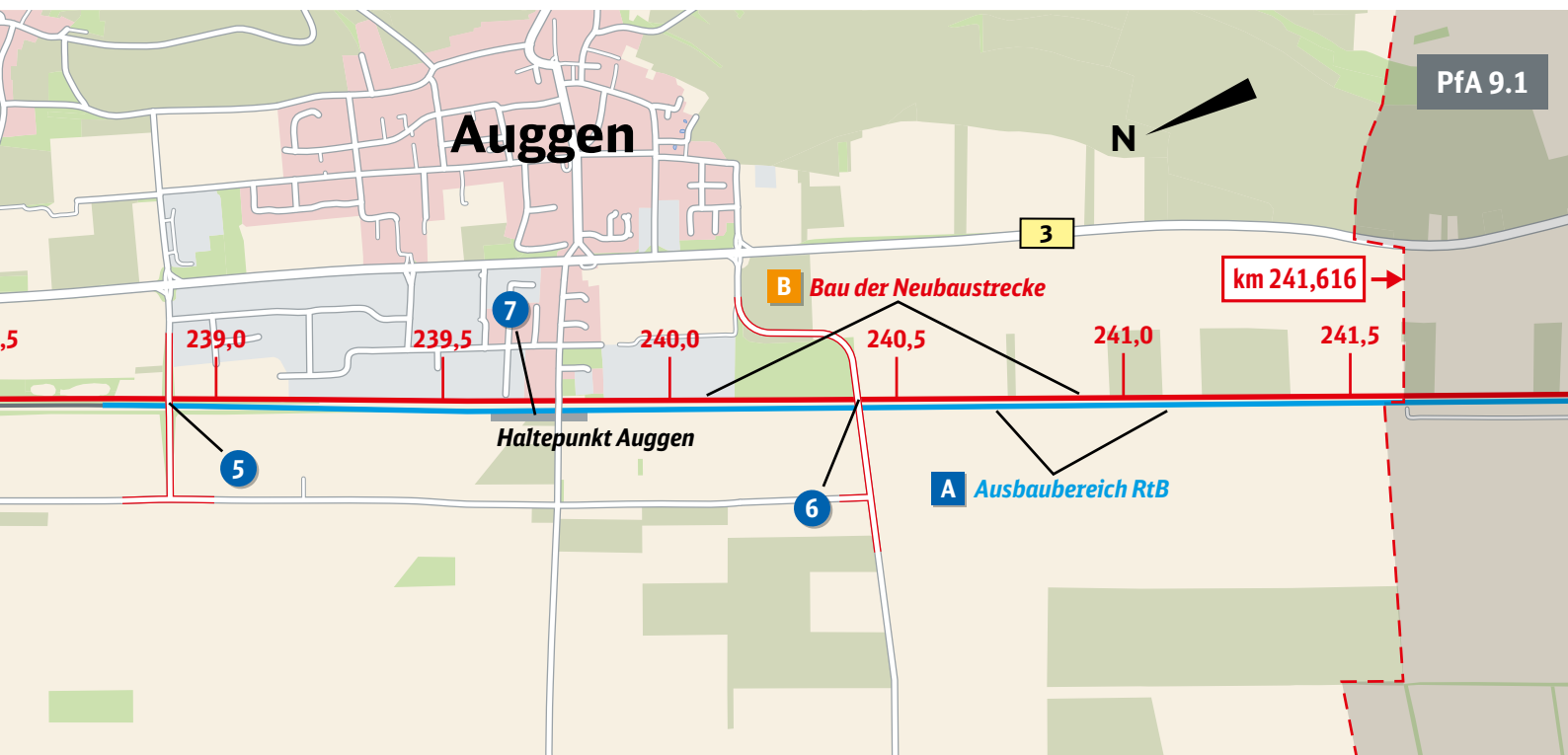
Nach dem Rückbau der früheren SÜ Kleinfeldede fanden ab September 2019 Arbeiten zur Bodenverbesserung und Dammaufschüttung sowie zur Herstellung der Fundamente für die neuen Brückenpfeiler statt. Die Herstellung des Überbaus begann im Januar 2020. Die neue Überführung wird als Brücke mit zwei Stützen realisiert, über die zwei Fahrspuren führen. Die SÜ Kleinfeldede bleibt während der gesamten Bauzeit (bis Januar 2021) gesperrt. Der Verkehr wird über die SÜ Fischerpfad und die Kreisstraße 4946 umgeleitet.

6 Straßenüberführung (SÜ) Fischerpfad

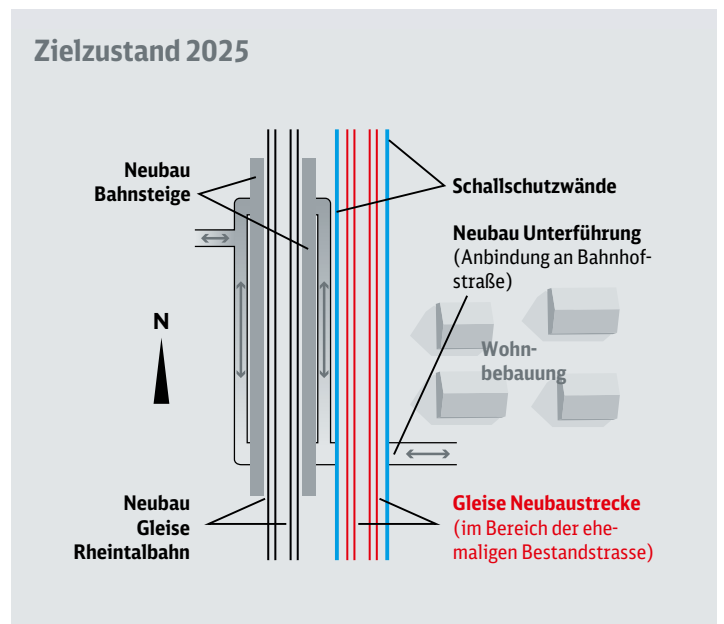
Die neue Straßenüberführung Fischerpfad wurde am 9. April 2020 in Betrieb genommen.

7 Haltepunkt Auggen

Im Rahmen des viergleisigen Ausbaus wird die vorhandene Strecke der Rheintalbahn im Bereich Auggen um rund 16 Meter nach Westen verschoben. Im Anschluss wird im Bereich der alten Trasse die zweigleisige Neubaustrecke hergestellt. Die bestehende Verkehrsstation wird einschließlich des Fußgängersteiges vollständig zurückgebaut und durch neue Anlagen ersetzt, dabei werden zwei neue Bahnsteige hergestellt. Zwischen der Neubaustrecke und der Rheintalbahn entsteht ein Inselbahnsteig für Züge Richtung Müllheim/Freiburg.



Dieser Bahnsteig ist von den neuen Gleisen der Schnellfahrstrecke durch eine Schallschutzwand abgetrennt. Westlich der Rheintalbahn wird für Züge Richtung Basel ein neuer Außenbahnsteig realisiert. Reisende erreichen die 2,50 Meter breiten, 210 Meter langen und 55 Zentimeter hohen Bahnsteige von der Bahnhofstraße aus über eine neue Personenunterführung. Diese wird mit barrierefreien Rampen ausgestattet. Der Außenbahnsteig ist außerdem aus Richtung Westen ebenerdig zugänglich. Die Arbeiten zum Umbau der Bahnsteige haben Mitte November 2019 begonnen. Zunächst wurden Entwässerungsanlagen mit Versickerungsbecken und Kabelkanäle mit Kabelkanalquerungen hergestellt. Es folgen Erdbau- und Verbaubarbeiten sowie der Einbau von Bauweichen als Vorbereitung für die Verschwenkung der Rheintalbahn und den Umbau der Bahnsteige. Während der Bauarbeiten an der neuen Bahntrasse und des Umbaus der Verkehrsstation ermöglichen provisorische Bahnsteige Reisenden den Ein- und Ausstieg im Regionalverkehr. Aktuelle Informationen zu Fahrplanänderungen werden in den Zügen und im Bereich des Haltepunkts in Auggen bereitgestellt.





Der Überbau ist bereits betonierte. Nun folgen die seitlichen Leitstrukturen.



Der Bau der neuen EÜ Zienkner Weg hat begonnen.



Am Haltepunkt Auggen entstehen temporäre Behelfsbahnsteige.

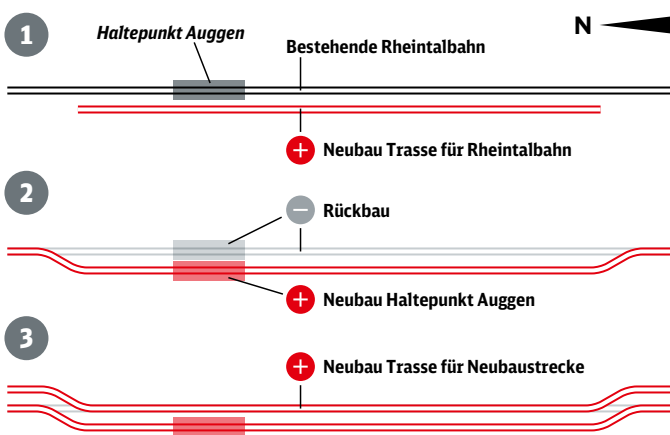
Trassentausch – Verlegung der Rheintalbahn in Auggen

Im Bereich Müllheim entstehen in östlicher Lage zur bestehenden Rheintalbahn zwei neue Gleise. In Auggen werden alle vier Gleise neu gebaut, hier spricht die Bahn auch von einem Trassentausch: Die zwei Gleise der Neubaustrecke Richtung Katzenbergtunnel (für Güter- und Personenfernverkehrszüge) werden im alten Trassenbereich der Rheintalbahn realisiert, während die künftigen Gleise der Rheintalbahn Richtung Basel (für Güter- und Nahverkehrszüge) westlich der Neubaustrecke neu gebaut werden. Erste Arbeiten zur Verlegung der Rheintalbahn in den neuen Trassenbereich haben bereits im September 2019 mit der Einrichtung der Baustellenfläche und Vermessungsarbeiten begonnen. Im Oktober 2019 fanden Rodungsarbeiten statt, zeitgleich wurde die Baustraße östlich und westlich der Rheintalbahn, ab Höhe des nördlichen Ortseingangs von Auggen bis zur südlichen Gemarkungsgrenze zur Gemeinde Schliengen, hergestellt. Die Arbeiten an den Bahnsteigen haben im Anschluss begonnen. Der Erdbau für den neuen Bahnkörper der Rheintalbahn startet im Juli 2020 und dauert bis November 2020. Anschließend wird der Gleisoberbau bis Oktober 2020 hergestellt. Die Anschwenkung der neuen Gleise der Rheintal-

bahn an die Bestandstrasse ist im Juni 2021 geplant. Danach werden die Züge über die Rheintalbahn in neuer Lage fahren.

Schallschutz

Zum Schutz der umliegenden Bevölkerung vor Schienenverkehrslärm gelten bei Ausbau- und Neubaustrecken die rechtlichen Grundlagen der sogenannten Lärmvorsorge, die auf dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) und auf der Verkehrslärmschutzverordnung (16. BImSchV) beruht. Die Planungen der Deutschen Bahn berücksichtigen die gesetzlichen Vorgaben der Lärmvorsorge sowie die Ergebnisse der Planfeststellung. Für alle Schallschutzmaßnahmen, die über das gesetzliche Maß hinausgehen, erfolgt gemäß Beschluss des Deutschen Bundestages und des Landtags Baden-Württemberg zur Kernforderung 6 die konkrete Ausgestaltung der Schallschutzwände in Abstimmung mit den Kommunen sowie den betroffenen Anwohnern. Diese Beteiligung ist ausdrücklich erwünscht, die Bahn sucht hierfür eine enge und konstruktive Zusammenarbeit. In Auggen fand Mitte Juli 2019 eine Dialogveranstaltung mit einem Gestaltungsworkshop für die geplanten Schallschutzbauwerke statt. Aus den Ergebnissen werden Entscheidungsvarianten erarbeitet, die der Kommune zur Stellungnahme vorgelegt werden. Für Müllheim ist dieses Verfahren für Ende September 2020 geplant.



Verfolgen Sie das aktuelle Baugeschehen über die Webcams an der EÜ Hügelseimer Runn und SÜ Kleinfeldle:
karlsruhe-basel.de/webcams.html
In den sozialen Netzwerken unter:
www.facebook.com/karlsruhebasel
[@KarlsruheBasel](https://www.twitter.com/karlsruhebasel)
[@karlsruhebasel](https://www.instagram.com/karlsruhebasel)

Impressum

Herausgeber
DB Netz AG
Großprojekt Karlsruhe-Basel
Schwarzwaldstraße 82
76137 Karlsruhe

Telefon: 0761 212-4504
E-Mail: michael.bressmer@
deutschebahn.com
www.deutschebahn.com

Fotos:
Privat (S. 4, 1.)
BauIn GmbH (S. 4, 2.-3.)

Änderungen vorbehalten,
Einzelangaben ohne Gewähr.
Stand Mai 2020